

1. Record Nr.	UNISA996500671503316
Autore	Schweitzer-Martin Paul
Titolo	Kooperation und Innovation im Speyerer Buchdruck des ausgehenden Mittelalters // Paul Schweitzer-Martin
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2022] ©2022
ISBN	3-11-079659-7
Descrizione fisica	1 online resource (XV, 368 p.)
Collana	Materiale Textkulturen , , 2198-6932 ; ; 37
Soggetti	LITERARY CRITICISM / Ancient & Classical
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Abkürzungen -- Abbildungs- und Tabellenverzeichnis -- 1 Einleitung -- 2 Die Speyerer Inkunabeldrucker, ihr soziales Umfeld und lokale Kooperationspartner -- 3 Verlagsprogramm und Überlieferungsbildung -- 4 Die materiale Gestaltung der Drucke -- 5 Von der Mühle zur Presse: Der Bedruckstoff Papier -- 6 Von der Presse zum Kunden: Handel und Verbreitung der Speyerer Inkunabeln -- 7 Kooperation und Innovation am Oberrhein -- 8 Verzeichnis der in Speyer gedruckten Inkunabeln -- 9 Quellen- und Literaturverzeichnis -- 10 Personen- und Ortsregister
Sommario/riassunto	Die Studie untersucht den bedeutenden mittelalterlichen Druckort Speyer, wo zwischen 1471 und 1500 vier unterschiedliche Druckereien tätig waren. Neben der wichtigsten Werkstatt der Familie Drach, die von Peter Drach d. Ä. 1475 begründet wurde, druckten dort Johann und Conrad Hist sowie zwei anonyme Offizinen. Aufbauend auf deren Biographien wird die Speyerer Inkunabelproduktion systematisch im Hinblick auf die Inhalte, die Gestaltung, die Papierbeschaffung und den -gebrauch sowie die zeitgenössische Verbreitung untersucht und verglichen. Die Studie kann dafür auf den reichhaltigen Überlieferungsbestand von über 7000 Exemplaren von gut 300 Ausgaben zurückgreifen, die durch Kataloge und Autopsie erschlossen wurden. Ergänzend zu zahlreichen Archivalien und Paratexten in den Drucken wurde das Rechnungsbuch Peter Drachs d. M. untersucht, das eine einzigartige Quelle für den deutschsprachigen Raum darstellt. Mit

der systematischen Auswertung des Rechnungsbuchs und der überlieferten Inkunabeln sowie der Analyse der verwendeten Papiere versteht sich der vorliegende Band zum einen als Fallstudie für massenhaften Papiergebrauch im Spätmittelalter und bietet zum anderen neue methodische Perspektiven für die Inkunabelforschung. This study examines Speyer, a significant medieval printing location, where four printers operated between 1471 and 1500. Alongside the most important workshop belonging to the Drach family, the brothers Johann and Conrad Hist printed there, as did two anonymous printing firms. This volume builds on their biographies to examine and compare their respective incunabulum production in terms of its content, design, use of paper, and dissemination.
